

Anleitung zum Basteln eines Bascetta Weihnachtssterns

Zum Basteln eines Bascetta Weihnachtssterns benötigen Sie 30 Blatt quadratisches Bastelpapier - entweder einfarbiges Papier, oder zweifarbiges Papier. Im Fachhandel gibt es auch extra Bastelbögen für Bascetta Sterne. Es sind folgende Größen erhältlich: 15 x 15 cm, 20 x 20 cm, 30 x 30 cm. Wichtig ist, dass das Papier stabil ist. Alternativ kann man auch Fotokarton nutzen.



Anleitung:

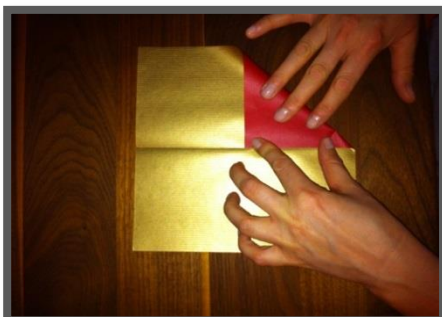
Schritt 1:

Die einzelnen Quadrate des Bastelpapiers bitte einmal von Ecke zu Ecke falten, so dass ein Rechteck aus dem Quadrat entsteht.



Schritt 2:

Das Rechteck bitte wieder aufklappen und die zwei gegenüberliegenden Ecken zur Mitte einfalten. Es entsteht somit ein Trapez.



Schritt 3:

Danach drehen Sie das Blatt bitte und falten die Ecke wieder zur Mitte hin, so dass Kante auf Kante liegt. Wiederholen Sie dies mit der anderen Seite.

**Schritt 4:**

Das ganze Blatt wieder umdrehen und auf beiden Seiten entlang von der Mitte bis zum Ende falten.



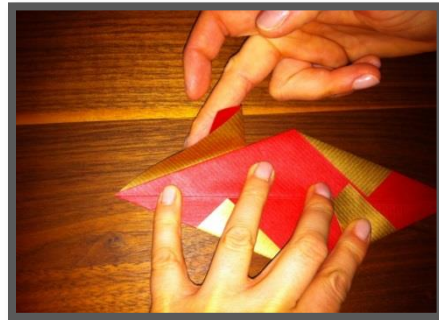
Schritt 5:

Nun bitte auch die gegenüberliegende Seite genauso falten. Am Ende sollte es dann wie folgt aussehen:



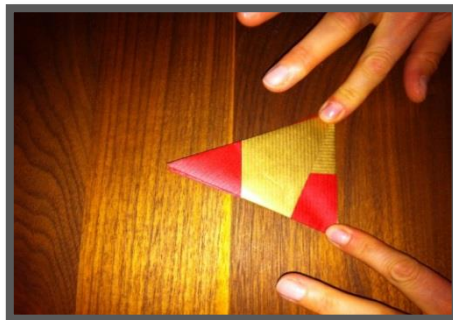
Schritt 6:

Bitte das fertige Papier wieder umdrehen und die überstehenden Ecken einklappen.



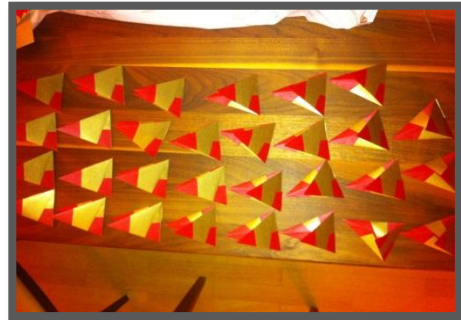
Schritt 7:

Danach muss das Papier in der Mitte gefaltet werden, so dass ein Dreieck entsteht.



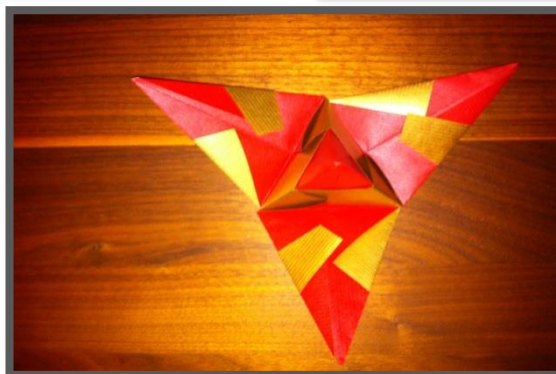
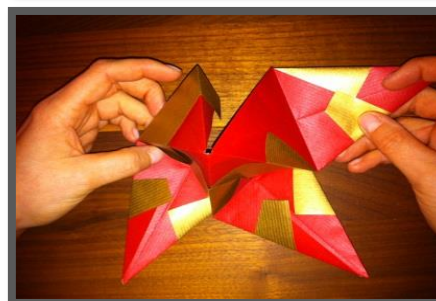
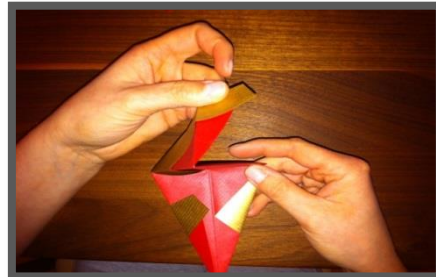
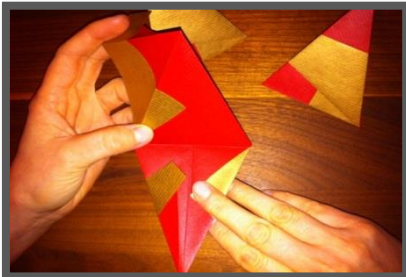
Schritt 8:

Nun müssen nur noch 29 Blätter, analog der Schritte 1 bis 7, erstellt werden. Keine Scheu, nach dem 10ten Blatt geht es fast von selbst. Am Ende müssen 30 Dreiecke entstehen.



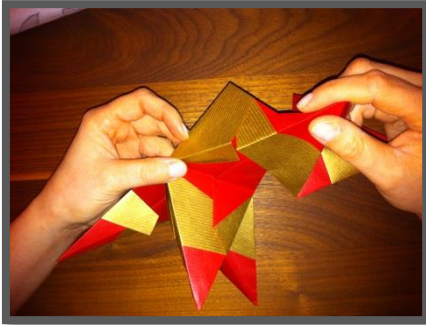
Schritt 9:

Nun geht es an das Zusammensetzen des Sternes. Jeweils drei Dreiecke ergeben eine Sternspitze. Für das Zusammensetzen müssen die letzten beiden Faltschritte wieder geöffnet werden. Diese werden dann wie im Bild 3 in das nächste Dreieck gesteckt. (Der „wiederaufgeklappte“ Teil hält sich im neuen Teil fest. Dabei passen die Falze genau aufeinander.)



Schritt 10:

Um eine weitere Spitze zu erhalten, werden an dieses Seitenelement zwei weitere Module gesteckt. Dies funktioniert genauso wie im Schritt 9.

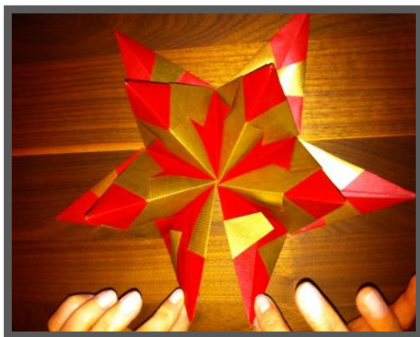


Schritt 11:

Um die dritte Spitze zu erhalten, werden dann an die Seitenelemente zwei weitere Module gesteckt:



Die vierte Spitze wird analog zur dritten Spitze erstellt. Nach der vierten Spitze bleiben wie im zweiten Bild zwei lose Enden übrig. Diese werden mit einem neuen Teil zur fünften Spitze verbunden.



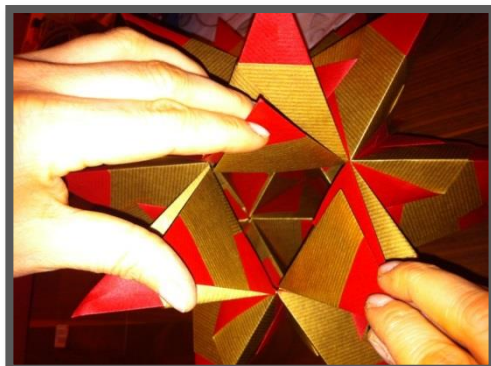
Wichtig ist das 5 Spitzen immer eine Art „Kreis“ ergeben, wie im oberen Bild gezeigt.

Schritt 12:

Nun ist die Basis für den Stern geschaffen. Bitte nun an die unteren Seitenelemente jeweils zwei Module anbringen, damit wieder neue Spitzen entstehen. Danach müssen die Spitzen wieder mit einem Modul zusammengeführt werden. (Analog der bisherigen Schritte). Am Ende müssen wieder zwei Module an die Spitze angefügt werden, damit der Stern komplett ist.

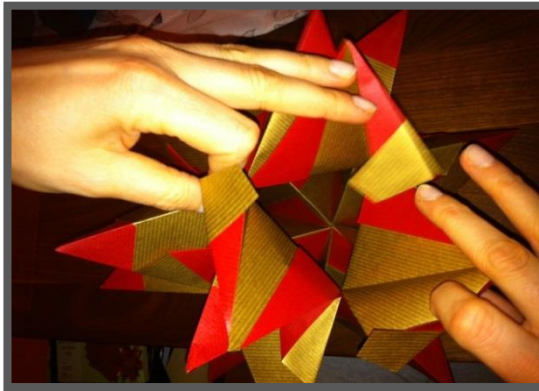
**Schritt 13:**

Nehmen Sie die zwei losen Enden und verbinden Sie diese mit den Einzelteilen zu einer Spitze. (Wer gerne Licht einbauen möchte, sollte nun Kabel mit Fassung sowie die Glühbirne anbringen.)



Schritt 14:

Nun fügen Sie bitte nur noch Seitenelemente mit den restlichen Modulen zu einer Spitze zusammen.

**Der Stern ist fertig:**

Und Simalabim – der Stern ist fertig. Im unteren Bild sehen Sie, wie der Stern fertig erstellt aussieht. Der rot-goldene Stern ist im Format 20 x 20 cm gebastelt. Die Anderen sind im Format 15 x 15 und 10 x 10 cm erstellt.

